

Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 7. Juni 2017
Geschäftsnummer: 2017.RRGR.142

BERNMOBIL

Kantonsbeitrag an die Projektierung und Realisierung von Tram Bern – Ostermundigen (TBO) nach Art. 4 und 5 ÖVG Verpflichtungskredit

1 Gegenstand

Bewilligung eines Investitionsbeitrags von insgesamt CHF 152'793'000.-- an die Projektierung und Realisierung von Tram Bern – Ostermundigen (TBO). Gemäss Art. 12 ÖVG und Art. 29 FILAG beteiligen sich die bernischen Gemeinden mit einem Drittel (CHF 50'931'000.--) am Gesamtbeitrag des Kantons.

Die Nettoausgabe zulasten Kanton Bern (zu bewilligender Kredit) beläuft sich auf CHF 101'862'000.--.

Der Kantonsbeitrag wird bedingt rückzahlbar oder à fonds perdu geleistet. Die Beitragsart wird gestützt auf die Finanzierungsvereinbarung mit dem Bund festgelegt.

2 Rechtsgrundlagen

- Gesetz vom 16. September 1993 über den öffentlichen Verkehr (ÖVG; BSG 762.4), Art. 4, 5, 12 und 14
- Gesetz vom 27. November 2000 über den Finanz- und Lastenausgleich (FILAG; BSG 631.1), Art. 29
- Gesetz vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG, BSG 620.0), Art. 42 ff.
- Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV, BSG 621.1), Art. 136 ff.
- Staatsbeitragsgesetz vom 16. September 1992 (StBG, BSG 641.1), Art. 20 ff.

3 Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Es handelt sich um eine einmalige, neue Ausgabe nach Art. 46 und 48 Abs. 1 FLG. Sie wird dem Grossen Rat gemäss Art. 14 Abs. 2 ÖVG als Einzelkredit unterbreitet.



4 Massgebende Kreditsumme

Tram Bern – Ostermundigen (TBO)	CHF	244'078'000.00
MWST	CHF	19'526'000.00
Total Investitionskosten TBO	CHF	263'604'000.00
./.. Anteil Bund Agglomerationsprogramm Infrastrukturfonds	CHF	52'414'000.00
./.. Anteil Stadt Bern, Gemeinde Ostermundigen und Dritte	CHF	70'959'000.00
Kostenanteil ÖV zulasten Kanton Bern	CHF	140'231'000.00
Kostengenauigkeit +/- 10%	CHF	14'023'000.00
Kosten zulasten Kanton Bern (Kanton und Gemeinden)	CHF	154'254'000.00
./.. bereits bewilligte Planungskosten (RRB 1428/2016)	CHF	1'461'000.00
Ausgabe zulasten Kanton	CHF	152'793'000.00
./.. Anteil der bernischen Gemeinden (Art. 12 ÖVG / Art. 29 FILAG)	CHF	50'931'000.00
Massgebende Kreditsumme / zu bewilligender Kredit	CHF	101'862'000.00

Teuerungsbedingte Mehrkosten gegenüber der Preisbasis (Bahnbau-Teuerungsindex [BTI] Indexstand 2012 II¹) werden mit diesem Beschluss bewilligt.

5 Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

Verpflichtungskredit gemäss Art. 50 FLG. Voraussichtliche Ablösung mit den folgenden Zahlungen, die im Voranschlag 2017 und im Finanzplan 2018–2020 eingestellt sind:

Produktgruppe 09.13.9100 – Öffentlicher Verkehr und Verkehrskoordination

Konto	Kostenträger	Jahr	Betrag (Kanton & Gemeinden)	
363200 / 363400 / 564000	910071	2017	CHF	200'000.00
	910071	2018	CHF	500'000.00
	910071	2019	CHF	1'200'000.00
	910071	2020	CHF	1'600'000.00
	910071	2021	CHF	1'700'000.00
	910071	2022	CHF	8'500'000.00
	910071	2023	CHF	24'000'000.00
	910071	2024	CHF	27'500'000.00
	910071	2025	CHF	39'000'000.00
	910071	2026	CHF	36'500'000.00
	910071	2027	CHF	12'093'000.00
Total Kanton Bern			CHF	152'793'000.00

Die Gemeindebeiträge von CHF 50'931'000.-- werden über die Konten 463200 und 632000 vereinnahmt.

Die Kantonsbeiträge werden bedingt rückzahlbar oder à fonds perdu geleistet. Bei den durch den Bund mitfinanzierten Projekten wird die Beitragsart gestützt auf die jeweilige Finanzierungsvereinbarung mit dem Bund festgelegt. Zum heutigen Zeitpunkt kann noch nicht abschliessend festgelegt werden, ob ein Beitrag bedingt rückzahlbar oder à fonds perdu geleistet wird.

¹ Der Indexwert des BTI 2012 II liegt bei 131.1 und entspricht dem Wert des BTI 2016 II.

Mit der Einführung von HRM2 per 2017 haben sich die Aktivierungskriterien für Investitionsbeiträge verschärft, so dass die A-fonds-perdu-Investitionsbeiträge neu in der Erfolgsrechnung (Kontengruppe 363) abgebildet werden.

6 Bedingungen

Die Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion wird ermächtigt, mit BERNMOBIL eine Investitionsvereinbarung abzuschliessen.

7 Finanzreferendum

Dieser Beschluss unterliegt der fakultativen Volksabstimmung und ist im Amtsblatt des Kantons Bern zu veröffentlichen.

Bern, 7. Juni 2017

Im Namen des Grossen Rates

Die Präsidentin: *Zybach*

Der Generalsekretär: *Trees*



Fakultatives Finanzreferendum

Gegen diesen Ausgabenbeschluss, welcher in der Junisession 2017 vom Grossen Rat beschlossen worden ist, kann die Volksabstimmung (Referendum) verlangt werden (Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung).

Für das Sammeln und Einreichen von Unterschriften (mindestens 10 000 in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigte Personen) sind Artikel 123–132 des Gesetzes vom 5. Juni 2012 über die politischen Rechte massgebend.

Beginn der Referendumsfrist:	28. Juni 2017
Ablauf der Referendumsfrist (Unterschriften zur Beglaubigung bei der Gemeinde deponiert):	28. September 2017
Abgabe der beglaubigten Unterschriften bei der Staatskanzlei:	30. Oktober 2017